



Herzlichen Willkommen im Proseminar

Open Access, Open Content, Open Source – Open Media?

HS 382 | 14:00 – 16:00

:: Anna Imer

Bürgerjournalismus und Social Media

Kommt es zum journalistischen Qualitätsverlust durch Twitter, YouTube, Facebook usw? Welchen Quellen kann man noch trauen?

Gesellschaftliche Relevanz: zunehmende Anzahl der aktiven Social Media Nutzer!

Kann der "Social Media" Journalismus die "klassischen" Medien aufgrund der ökonomischen Vorteile verdrängen?

Beispiele: Twittern aus Iran, Flugzeug Landung im Hudson River

Diskussion: Bürgerjournalismus im Internet - Kultur der Vielfalt oder Kultur der Mittelmäßigkeit?

:: Stefanie Seibold

Freiheit, Kreativität und Innovation.

„Es gibt keine Kunst, die nichts wiederverwendet“ Lawrence Lessig
(Gegenhuber, Bräu 2007: S. 209)

„Wie Urheberrecht Kreativität behindert und doch mit seinen eigenen
Waffen geschlagen werden kann.“ (Eidenberger, Ortner 2007: S. 42)

Creative Commons:

“Creative Commons is a nonprofit corporation dedicated to making it
easier for people to share and build upon the work of others, consistent
with the rules of copyright“ (CC 2009: o.S.).

:: Stefanie Seibold

Fragen:

- Kann man bei Creative Commons von Kreativitätsbeschleunigung sprechen?
- Inwieweit unterstützt Creative Commons Wissenstransfer?

Beispiel:

Lessig, Lawrence (2004): Free Cultur. New York: Penguin

“how was it possible that 72 hours after a book was released that a free audio version was available?” (Hilton III 2009: o.S.)

“Free Culture has been translated into seven different languages [...] and it has been put into 16 different file formats” (Hilton III 2009: o.S.)

<http://www.turnstyle.org/FreeCulture/>

:: Martina Kube

Thema: Das Potenzial von Podcasts für die Zukunft

Forschungsfragen:

- Ist es sinnvoll Podcasts im E-Learning-Bereich einzusetzen?
- Welche Vor- und Nachteile hat der Podcast?
- Von wem werden Podcasts erstellt und konsumiert?

Relevanz des Themas: Ich möchte zeigen, welche Möglichkeiten der Podcast der Gesellschaft und besonders jungen Menschen bietet und was hinter diesem neuen Phänomen steckt. Welche Vor- und Nachteile hat der Podcast? Was sind Podcasts überhaupt ganz genau? Wer hat sie „erfunden“ und für welche Themen werden Podcasts hauptsächlich genutzt? (Nischenthemen oder Mainstream?)

- Vor- und Nachteile von Podcasts allgemein
- Vor- und Nachteile von Podcasts für das E-Learning

:: Klaus Schächner

Mit Open Source gegen Barrieren im Web.

Welchen Beitrag können Peer Production und F/LOSS für eine inklusive Informationsgesellschaft leisten?

BIENE-Awards

B – arrierefreies

I – nternet

E – röffnet

N – eue

E – insichten

:: Klaus Schächner

Was ist Barrierefreiheit im Web überhaupt?

„Web accessibility means that people with disabilities can use the Web. More specifically, Web accessibility means that people with disabilities can perceive, understand, navigate, and interact with the Web, and that they can contribute to the Web.“ (Web Accessibility Initiative)

In der Praxis?

Richtlinien: Web Content Accessibility Guidelines (WCAG 2.0)

Gesetze: z.B. Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung in Deutschland

:: Klaus Schächner

Wo ist das Problem?

Andere Länder, andere Richtlinien → Statt Webbarrieren gibt es Länderbarrieren

Die EU will Richtlinien vereinheitlichen, doch das geht sehr langsam voran...

Lösung durch F/LOSS und Peer Production?

Forschungsfrage:

→ Welchen Beitrag können Peer Production und F/LOSS gegen Webbarrieren leisten?



:: Katharina Neuwirth

OPEN MEDICINE: Ein großer Schritt für die Menschheit, ein noch größerer für die Forschung?

Ein großer Schritt für die Menschheit

- * Zeitliche und technische Faktoren

- * 3 Bausteine:

 - Kommunikation zwischen Patienten und der Öffentlichkeit

 - Kommunikation zwischen Patienten und Fachleuten

 - Kommunikation zwischen Fachleuten ->>

:: Katharina Neuwirth

Ein noch größerer Schritt für die Forschung

Mein Beispiel: Tropische Krankheiten

Vorschläge:

1) Sponsoren

2) Virtual Pharms

3) Tropical Diseases Initiative (TDI)

:: Nina Marlene Schallmoser

Wikipedia – Qualitätssicherung eines Peer-Production-Projekts

Problemstellung und Relevanz des Themas

Online-Enzyklopädie: Platz 7 der meistbesuchten Websites

Wissenssammlung im Peer-Production-Weg: „Rätsel der Kooperation“

Unbegrenzte Anzahl an Autoren

Unbeschränkter Zugang als Editor

Vorteil gegenüber „traditionellen“ Enzyklopädien:
Aktualisierungsgeschwindigkeit

Qualität gesichert?

:: Nina Marlene Schallmoser

Die Forschungsfragen:

- Wie ist zu erklären, dass auch ohne eine zentrale „Prüfstelle“ i.S. einer Redaktion die Qualität der Beiträge auf Wikipedia (weitgehend) sichergestellt werden?
- Welcher Vergleich kann zu „herkömmlichen“ Enzyklopädien gezogen werden?
- Wie funktioniert Peer Production auf Wikipedia im Detail?
- Welche Koordinationsmöglichkeiten bieten sich den Editoren auf Wikipedia?
- Welchen „Gefahren“ ist Wikipedia im Hinblick auf die Qualitätssicherung der Beiträge ausgesetzt?

:: Nina Marlene Schallmoser

Beispiel

Vox populi-Ansatz nach Galton oder „The wisdom of the crowds“

vs.

„Zu viele Köche verderben den Brei!“?

:: Bianca Thießen

Zwei Bewegungen – gleiches Ziel?

Open Source vs. Free Software Bewegung

Forschungsfrage:

In wie weit bestehen Unterschiede bzw. Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Bewegungen?

- Vordergrund herausarbeiten der Unterschiede und Gemeinsamkeiten
- Problem der Definition
- Sonderfall gemeinsame Softwareprodukte
- Erläuterung Ansichten und Ziele der beiden Bewegungen
- Frage nach der Motivation der Arbeit an dieser Form der Softwareproduktion
- Problem der Akzeptanz in der Gesellschaft

:: Nadine Hege

FLOSS für Afrika: Kann die „Knowledge-Gap“ anhand freier Software geschlossen werden?

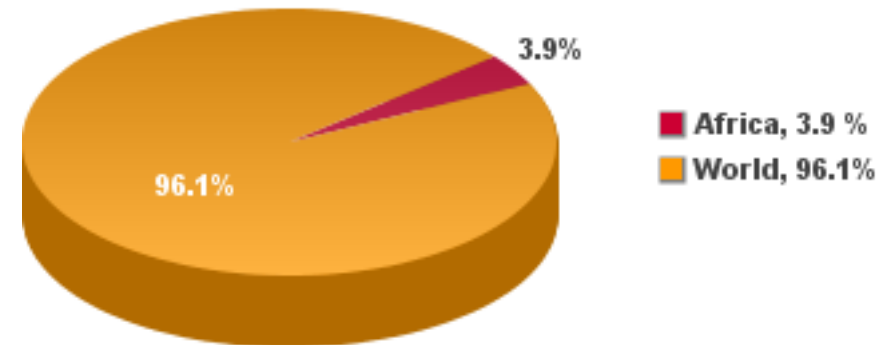
Relevanz für die Gesellschaft:

Bildung als Selbstverständlichkeit (Europa)

Information als Luxus (Afrika)

Situation in Afrika:

**Internet Users in Africa
June 2009**



Source: Internet World Stats - www.internetworldstats.com
65,903,900 estimated Internet users in Africa for 2009 2Q
Copyright © 2009, Miniwatts Marketing Group

:: Nadine Hege

FOSS-Initiativen für Afrika am Beispiel FOSSFA

Initiative für Nutzung und Verbreitung von FOSS-Technologien

Koordiniert die Verteilung von FOSS in Afrika

Politikberatung zur Einführung von FOSS

Ausblick:

Löst freie Software die Probleme der Menschen Afrikas?

:: Nadine Hege

Löst freie Software die Probleme der Menschen Afrikas?

Pro:

Bessere Ausbildung der Menschen

Bsp: Infos zur medizinischen Versorgung, Höhe von Marktpreisen

Contra:

nur 6,8% der Millionen Menschen in Afrika sind online

Grundvoraussetzungen fehlen, sowohl politisch als auch technisch

Bsp: Keine ausgebaute Infrastruktur, instabile Stromversorgung

:: Robert Markus

Jamendo - Eine echte Alternative für Nachwuchsmusiker?

Inwiefern bietet die Onlineplattform „Jamendo“ Musikern die Möglichkeit, ihre Werke einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen?

Unterfragen:

- Wie funktioniert „Jamendo“? (Geschäftsmodell, Offenheit und Transparenz)
- Welche Vor- und Nachteile sind mit der Nutzung der alternativen Lizenzmodelle verbunden (gegenüber Verwertungsgesellschaften, wie der GEMA oder der AKM)?
- Gibt es eine Win-Win-Situation oder profitieren nur bestimmte Seiten von „Jamendo“? (Anbieter, Musiker, User)
- Wie wird sich die Onlineplattform in Zukunft entwickeln?

:: Robert Markus

Warum dieses Thema?

Relevanz für das Proseminar:

Verwendung von alternativen Lizenzmodellen (Creative Commons, Freie Kunst)

enge Verknüpfung mit verschiedenen Open-Source-Projekten

Austausch, Rezensionen und Bewertungen innerhalb der Community

Gesellschaftswissenschaftlicher Zusammenhang:

kaum wissenschaftliche Arbeiten über „Jamendo“

veränderte Nutzung und Wahrnehmung des Internets (B2C zu C2C)

„It's not important how many records you've sold - it's important how often your music has been shared.“ (Young: 2009)

:: Robert Markus

Content publishing industries vs. Creative Commons

Persönliches Interesse

Bearbeitung einer zentralen Fragestellung:

Vor- und Nachteile der bei Jamendo verwendeten Lizenzmodelle...
(siehe mitgelieferte Präsentationsfolie)

Forschungsablauf:

Inhaltliche Analyse der Onlineplattform

Experteninterviews mit Musikern (James Young, Lukas Mühlleitner, ...)

:: Robert Markus



„all rights reserved“



„some rights reserved“



**Jamendo-Pro, mindestens 50%
Beteiligung an den Gewinnen**

:: Ausblick

Wir sehen uns wieder am
16. Dezember 2009

